

Umsetzung in Bad Bramstedt

(Bericht von Christian Stölting)

1. Kommunikation mit Jugendlichen

mit dem als Anhang beigefügtem Schreiben vom 01.06.2005 wurde den örtlichen Schulen (Haupt-, Realschule sowie Gymnasium) das Angebot unterbreitet, Informationen und Führungen über/durch die Amtsverwaltung zu erhalten bzw. durchzuführen. Leider habe ich bis zum heutigen Tage auf das Schreiben noch keine Rückmeldung erhalten!

2. Motivation für Bürgerbeteiligung

In dieser Hinsicht wurde im Frühjahr dieses Jahres in einer amtsangehörigen Gemeinde (ca.2800 Einwohner) ein Arbeitskreis gebildet, der sich mit dem möglichen Neubau eines Dorfhouses befasst hat. Dieser AK rekrutierte sich aus Mitgliedern der Freiw.Feuerwehr, verschiedener Vereine, interessierten Bürgern und Fraktionsmitgliedern. In mehreren Treffen wurde sehr engagiert das Für und Wider einer Dorfhäuserichtung diskutiert und letztendlich ein mögliches Grobnutzungs- und Finanzierungskonzept erarbeitet. Ebenfalls wurden von den Mitgliedern des AK gemeinsam verschiedene Dorfgemeinschaftshäuser sowie ihre Nutzungsmöglichkeiten in anderen Gemeinden besichtigt, um sich Anregungen und ein Meinungsbild verschaffen zu können. Leider wurde das sehr schlüssige Maßnahmenkonzept letztendlich mit einer sehr knappen Mehrheit (8 dagegen/7 dafür)in der Gemeindevertretung abgelehnt. Es hat sich bei diesem überschaubaren Projekt heraus gestellt, dass interessierte Bürger bereit sind, sich engagiert einzubringen. Der Vorteil ist hierbei auch, dass politische Sichtweisen in den Hintergrund gestellt werden und mit viel Sach- und Lebenserfahrung konstruktive und pragmatische Lösungen gemeinsam erarbeitet werden können. Die hier praktizierte Bürgerbeteiligung ließe sich sicherlich auch bei anderen kommunalen Vorhaben umsetzen.

Wichtig ist hierbei, dass über anstehende Maßnahmen/Themen und die mögliche Beteiligung/Mitwirkung der Bürger frühzeitig informiert wird und in Frage kommende Bürger ggfs. auch direkt auf eine Mitwirkung angesprochen werden.

Amt Bad Bramstedt-Land

Der Amtsvorsteher



Amt Bad Bramstedt-Land • Postfach 1211 • 24570 Bad Bramstedt

Fachbereich	- Verwaltungsleitung -
Zimmer	23
Sachbearbeiter	Herr Stölting
Telefon	0 41 92 - 20 09 - 523
Telefax	0 41 92 - 20 09 - 923
Homepage	www.amt-bad-bramstedt-land.de
eMail	christian.stoelting @amt-bad-bramstedt-land.de
Datum	30. Mai 2006/m

I a 00 21 00

- bei Zahlung und Schriftwechsel unbedingt angeben -

Angebot Informationen und Führungen über / durch die Amtsverwaltung durchzuführen

Sehr geehrte

die Bereitschaft, Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinschaft und für die Gestaltung ihrer Lebensumwelt zu tragen ist groß bei Bürgerinnen und Bürgern und auch bei den Jugendlichen. Mittel und Wege gemeinsam zu erarbeiten, diese Bereitschaft auch umzusetzen war Ziel einer Zukunftskonferenz zur Bürgerbeteiligung im September 2004 in Kiel. Hier haben Vertreter/innen der Landesregierung, der Kommunen und interessierte, beteiligungsfreudige Bürgerinnen und Bürger aus unterschiedlichen sozialen Gruppen aus ganz Schleswig-Holstein an zwei Tagen gemeinsam Ideen diskutiert. Zu Wort kamen an erster Stelle die Bürgerinnen und Bürger – die Politiker/innen kamen vor allem um zuzuhören.

Alle Themen wurden unter den folgenden Rahmenfragen diskutiert:

- Wie können Sie Ihre Meinung in Entscheidungsprozesse Ihrer Kommune einbringen?
- Wo und wie können Sie engagiert mitwirken?
- Wie kann die Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern und auch von Jugendlichen sinnvoll in Politik- und Verwaltungsabläufe integriert werden?

Die teilnehmenden kommunalen Spitzenvertreter, zu denen ich in diesem Fall auch gehörte, fungierten als „Auftragnehmer“. Sie haben sich am Ende der Veranstaltung verpflichtet, Ergebnisse der Konferenz in ihrem Verantwortungsbereich umzusetzen.

Hierzu habe ich als Arbeitsauftrag die Verbesserung der Kommunikation mit Jugendlichen mitgenommen.

Adresse:

Amtsverwaltung
Bad Bramstedt-Land
König-Christian-Straße 6
24576 Bad Bramstedt

Besuchszeiten:

Mo., Di., Do. u. Fr.: 8 – 12 Uhr
Do. auch 14 – 18 Uhr
Mittwoch geschlossen

amtsangehörige Gemeinden:

Armstedt • Bimöhlen • Borstel • Föhrden-Barl
Fuhlendorf • Großenaspe • Hagen • Hardebek
Hasenkrug • Heidmoor • Hitzhusen
Mönkloh • Weddelbrook • Wiemersdorf

oder nach Terminvereinbarung

Bankverbindungen:

Raiffeisenbank e.G.
Bad Bramstedt
BLZ. 200 691 30
Kto. 171 700

Kreissparkasse
Südholstein
BLZ. 230 510 30
Kto. 100 633

Commerzbank
Bad Bramstedt
BLZ. 212 415 40
Kto. 88 100 12

Vereinsbank
Filiale Bad Bramstedt
BLZ. 200 300 00
Kto. 86 056 408

Postbank
Hamburg
BLZ. 200 100 20
Kto. 111 31 - 200

Konkret wünsche ich mir hierzu, dass z. B. Schulen kommunale Themen aufgreifen und an die Jugendlichen bringen. Ebenfalls sollen Jugendliche die Möglichkeit haben, sich ohne den Einfluss von politischen Institutionen am kommunalen Geschehen zu beteiligen.

In dieser Hinsicht biete ich Ihnen an, dass einzelne Schulklassen (ab 9. Jahrgang) im Rahmen bspw. des Wirtschafts- und Politikunterrichtes die Amtsverwaltung besuchen und hier Hintergrundinformationen zu den Amts- und Gemeindestrukturen und aktuellen kommunalen Themen erhalten. Gleichzeitig soll aber auch die Möglichkeit für einen Gedankenaustausch und zur Diskussion gegeben sein.

Sofern ich Ihr Interesse geweckt habe und Sie einen Besuch der Amtsverwaltung mit Schülerinnen und Schülern planen, bitte ich Sie, sich zwecks Absprache näherer Einzelheiten mit Herrn Stölting, Tel.: 04192/2009-523, Kontakt aufzunehmen.

Über eine Rückmeldung würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen
